

Medienmitteilung

Bern, 23. November 2015 / mk

Herz und Hormone: Menopause-Info der Frauenklinik

Der sinkende Hormonspiegel der Wechseljahre birgt auch für das weibliche Herz Gefahren. Da diese zu wenig bekannt sind, widmet die Frauenklinik ihren diesjährigen Menopause-Informationsabend dem Thema „Ein Herz für Frauen.“

Wie Männer sterben auch Frauen am häufigsten an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Doch sie wissen zu wenig von dieser Gefahr. Denn der Hormonabfall der Wechseljahre wirkt sich auch auf die Herzgesundheit aus. Weil aber Frauen bei einem Herzinfarkt nicht die (Männer-)typischen Symptome spüren bzw. diese nicht mit einem Infarkt in Verbindung bringen, kommen sie im Schnitt ganze 50 Minuten später ins Spital als Männer, was ihre Überlebenschancen mindert.

Damit das nicht so bleibt informiert die Universitätsklinik für Frauenheilkunde in ihrer jährlichen Menopause-Informationsveranstaltung über Risikofaktoren und Prävention von Herzerkrankungen bei Frauen. Ebenso geht es um den Einfluss der Hormone aufs Herz und um die oft weibliche Doppelbelastung von Beruf und Familie. Kulturell untermalt wird der im Stadttheater Bern stattfindende Abend vom Musiker-Duo „Frutti di mare“.

Der kostenlose Informationsabend für Frauen und interessierte Männer zum Thema Wechseljahre findet am Montag, 7. Dezember statt. Das Programm startet um 17.30 Uhr und wird ab 19.30 Uhr von einem Apéro beendet. Wegen begrenzter Platzzahl wird um Anmeldung bis spätestens 4.12. gebeten an ramona.guelpa@insel.ch oder 031 632 13 03.

*Bildlegende: [Petra Stute](#) weiss, welchen Einfluss die Hormone auf das Frauenherz haben.
(Foto: Tanja Läser)*

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Prof. Dr. med. Petra Stute, Leiterin Menopausezentrum, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital, 031 632 10 10 oder 031 632 13 03 (erreichbar am 23. November, 8.00-16.30 Uhr).